

Abb. 2012-1/34-01

Vase „Greta“, Walther & Co., Pressglas braungrau, teilweise mattiert, zusätzlich Fuß aus Messingprofilen

Glaskörper: H 22,5 cm, Fuß 10,5 x 10,5, B 30,5 cm, T 17,5 cm

Fuß aus Messingprofilen: H 3 cm, B x T 14,3 x 14,3 cm, Gewicht: ca. 2 kg

keine Chips oder Schäden, Sammlung Großheimann

vgl. Musterbuch Sächs. Glasfabrik A. Walther & Söhne AG 1934, Art.Nr. 42461, Tafel 89, MB Walther AG 1936, Tafel 81, Art.Nr. 42461

MB VEB Sachsglas 1952, Art.-Nr. 42466, MB VEB Sachsglas 1954, Art.-Nr. 42466, MB VEB Sachsglas 1965, Art.-Nr. 42467

Günter Großheimann, SG

Januar 2012

Vase „Greta“, Walther 1934 ..., und andere Pressgläser zum Verkauf angeboten

Günter Großheimann, Sehr geehrter Herr Geiselberger, auf der Suche nach Infos über diese Vase bin ich auf Ihre umfangreichen Seiten gestoßen, ich bin ganz begeistert über Ihre ausführlichen Arbeiten.

Ich habe die Vase „Greta“ 1979 in Brüssel (Antiquitätenmarkt Sablons) gekauft. Interessant ist der **Messingfuß** der Vase, den ich nicht irgendwo sonst gefunden habe. Auch die **graue Farbe** ist außergewöhnlich, glaube ich. Haben Sie noch mehr Infos über dieses Teil, besonders den Messingfuß?

Ich will mich von einigen meiner Sachen trennen. Für einen anstehenden Verkauf der „Greta“ habe ich den folgenden Text gemacht:

Vase „Greta“, Walther & Co., Pressglas braungrau, teilweise mattiert, zusätzlich Fuß aus Messingprofilen, Vase H 22,5 cm, Fuß 10,5 x 10,5, B 30,5 cm, T 17,5 cm
Fuß aus Messingprofilen H 3 cm, B x T 14,3 x 14,3 cm, Gewicht ca. 2 kg
keine Chips oder Schäden

s. MB Sächs. Glasfabrik Walther AG 1934, Tafel 89
MB Sächs. Glasfabrik Walther AG 1936, Tafel 81
MB VEB Sachsglas / Ottendorf 1952, Art.-Nr. 42466
MB 1954, Art.-Nr. 42466, MB 1965, Art.-Nr. 42467

Ich würde mich freuen von Ihnen zu hören, viele Grüße aus Essen,
Günter Großheimann

SG: Hallo Herr Großheimann, danke für Ihre Mail mit den interessanten Bildern von „Greta“, wenn Sie es möchten, kann ich Ihr Verkaufsangebot auf meine Website setzen, zur Vase kann ich nichts hinzufügen, außer dass die **graue Farbe** damals gerade auch **Mode** war, der **Metallfuß** wurde sicher später von einem Besitzer hinzugefügt, Sie sollten sich vergewissern, ob damit nicht eine **Beschädigung** kaschiert werden sollte,
beste Grüße, Siegmund Geiselberger



Sehr geehrter Herr Geiselberger,
vielen Dank für Ihre schnelle Antwort. Dass Sie auch **Angebotsseiten** haben, wusste ich noch nicht. Sie können die Vase gern auf Ihre Seiten setzen. Geht das mit Festpreis oder als Versteigerung? Können Sie eine **preisliche Einschätzung** geben?

Ich habe soweit möglich genau unter der Metallmontierung nachgesehen, dort ist keine Beschädigung zu sehen. Ich habe die Vase damals gekauft, weil sie mir sehr gut gefallen hat und das tut sie auch heute noch. Sie ist sehr repräsentativ.

Ich habe noch einige Pressglassachen, unter anderem eine **Vase „Picardie“** von **Val St. Lambert** / Belgien in rotbraun und eine große **Bagley-Art-Deco-Vase „Grantham“** mit Einsatz in hellblau, die ich noch fotografieren muss, werde ich Ihnen dann auch zur Ansicht geben.

Vielen Dank für Ihre Auskünfte, ich habe vom Pressglas keine Ahnung, bin im Jugendstil zu Hause.

Mit freundlichen Grüßen,
G. Großheimann

SG: Hallo Herr Großheimann,
eine Angebotsseite habe ich nicht, aber ausnahmsweise kann ich Ihr Verkaufsangebot schon übernehmen, wegen der interessanten Vase, sie könnte vielleicht **30 Euro** bringen, ...
beste Grüße, Siegmund Geiselberger

Sehr geehrter Herr Geiselberger,
angehängt meine **sonstigen Pressglas-Objekte**, die ich sehr stark verkleinert habe, um die Ladezeit klein zu halten. Von der blauen **Anbietschale** und den **Schreibschalen** weiß ich nichts, sind die Ihnen schon mal untergekommen? Die **Amerika-Vasen** werde ich mir mal im Museum in Düsseldorf (Hentrich Sammlung) ansehen, um besser vergleichen zu können.

Alle Gäser stehen wie die „Greta“-Vase auch zum Verkauf.

Mit freundlichen Grüßen,
Günter Großheimann
MAIL ggrossh@aol.com

Abb. 2012-1/34-02
Zwei Schreibschalen
farbloses Pressglas, mattiert, Rand vergoldet
SG: Hersteller unbekannt, wohl Tschechoslowakei, 1930-1939



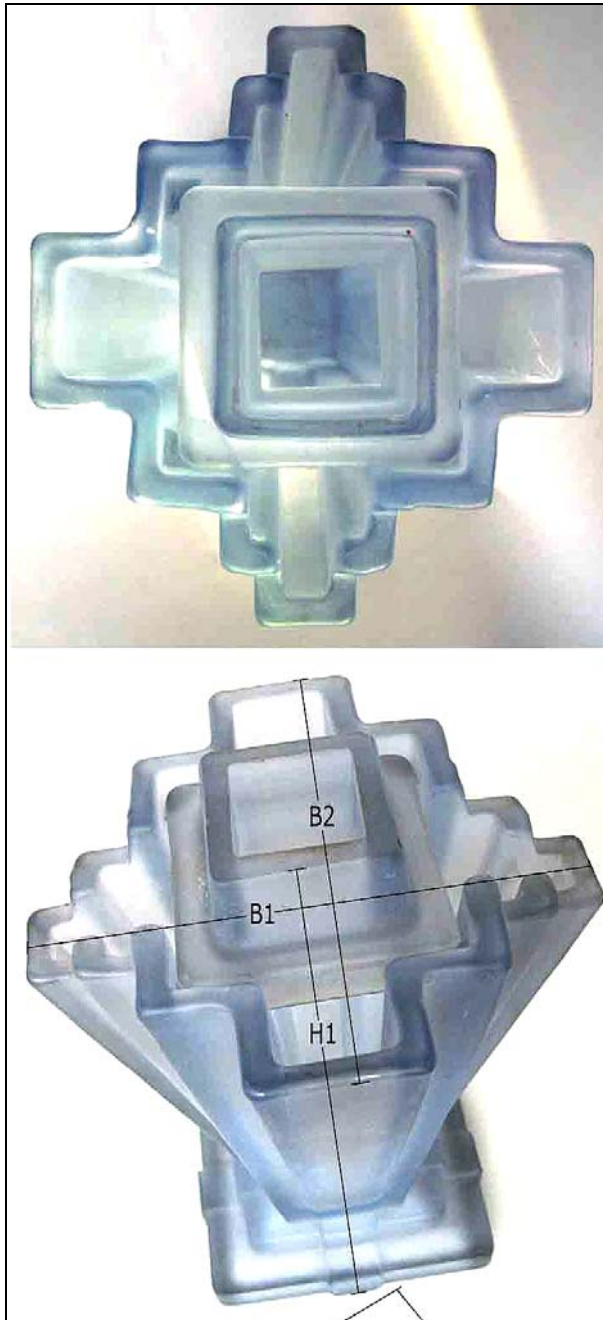
Abb. 2012-1/34-03
Anbietschale mit Metallfuß
Schale opalisierend hellblaues Pressglas
SG: Hersteller unbekannt, wohl Tschechoslowakei, 1930-1939



Abb. 2012-1/34-04
Zwei Vasen, grünes Glas, zylindrischer Gefäßkörper, in die Form geblasen, innen und außen gold-rot-violett lüstert
H ca. 26,5 cm, D Fuß 8,9 cm, D Mündung ca. 10 cm
Gysling-Billeter, Objekte des Jugendstils, Bern 1975, S. 285
„unbezeichnet, entstanden 1905-1930
unbekannte amerikanische Manufaktur
ehemalige Sammlung Burgauer, Inv.-Nr. 1974-1,27
vgl. Sammlung Hentrich Kat.-Nr. 453
das Glas wurde wie auch häufig bei Tiffany, möglicherweise aus **Böhmen** bezogen.“



Abb. 2012-1/34-05
Art-Déco-Vase „Grantham“ mit Einsatz
hellblaues Mattglas, quadratisch
Vase H mit Einsatz 22,2 cm, Mündung oben 14,5 cm x 12,4 cm,
Fuß 11,5 cm x 9,3 cm
Einsatz H 5 cm, innen 4 cm, außen 6,3 cm
Bagley & Co, Yorkshire / England 1934
Design Alexander Hardie Williamson



Siehe unter anderem auch:

PK 2001-3 Anhang 01, SG, Spaeth, MB Sächs. Glasfabrik A. Walther & Söhne AG, 1934 (Auszug)

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2005-1w-stephens-walther-belgique.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2006-3w-mauerhoff-walther-pressformen.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2007-2w-sadler-walther-vase-gibraltar.pdf

www.pressglas-korrespondenz.de/aktuelles/pdf/pk-2011-3w-kremer-val-st-lambert.pdf

Abb. 2012-1/34-06

Vase „Picardie“, Val St. Lambert, Belgien, 1930-er Jahre, im Boden eingepresst „VAL ST LAMBERT“

